

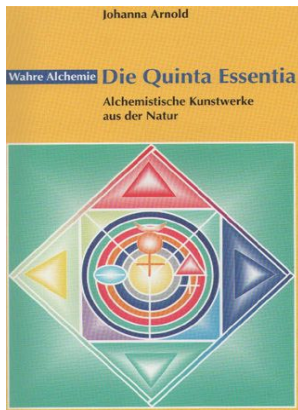
## Spagyrik

Die Spagyrik ist eine besondere Form der Arzneimittelherstellung nach alchemistischen Grundsätzen. Nach Paracelsus besteht entsprechend dem alchemistischen Weltbild alles was existiert aus drei wesentlichen Bestandteilen. Die Bezeichnungen dafür sind Merkur, Sulfur und Sal. Dies sind z.B. bei der Pflanze der durch Gärung gewonnene Alkohol (Merkur, alles was flüchtig ist) die ätherischen Öle (Sulfur, alles was brennbar ist) und die Salze (Sal), die nach der Verbrennung einer Pflanze aus der verbleibenden Asche gewonnen werden können.

Auf diese Weise enthält eine spagyrische Tinktur alle Wirkstoffe, die in einer bestimmten Substanz enthalten sind. Wichtig bei dieser spagyrischen Herstellungsweise ist, dass in vielen und langwierigen Prozessen alles Unreine vom Reinen, d.h. das Wesentliche vom Unwesentlichen getrennt wird.

Dies ist eine Vorgehensweise, die sich übrigens auf unser ganzes Leben übertragen lässt. Es geht immer darum, das Wesentliche vom Unwesentlichen zu separieren. Bei der Arzneimittelherstellung wird auf diese Weise die wahre Heilkraft, die sog. Quinta Essentia in die Sichtbarkeit und Wirksamkeit gebracht.

Spagyrische Tinkturen sind nebenwirkungsfrei, was in der heutigen Zeit (keine Chemotherapie ohne Nebenwirkung) von besonderer Bedeutung ist.



### "QUINTA ESSENTIA"

*Alchemistische Kunstwerke aus der Natur", Johanna Arnold*

*Die Broschüre können Sie beziehen bei:*

*[Johanna Arnold, Kosten: 15 €, Versand profreie >>](#)*

*" Hermetik & Alchemie" Hrsg. Karin Figala & Helmut Gebelein,  
(J.Arnold Mitautorin) [Scientia nova](#) - Verlag Neue Wissenschaft*